



# Sicherheitsdatenblatt

93990 GORI Flex - Fugenschutz

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Überarbeitet am: 16-07-2009/ LKL Ersetzt: 12-06-2003	Händler: <b>Dyrup GmbH</b> Klosterhofweg 64, D-41199 Mönchengladbach Tel 2166 96 46. Fax 2166 964700 Wienerbergstrasse 11/12, A-1100 Wien Tel.:+43 (0) 1 99 460 64 24 Fax: Notrufnummer: (+49) - (030) 19240 (Giftnotrufzentrale Berlin) E-Mail: productsafety@dyrup.de
<b>Produktverwendung:</b> Fugenschutz	
<b>Produktnummer; Handelsname</b> 93990; GORI Flex - Fugenschutz	

## 2. Mögliche Gefahren

<b>Zusätzliche Informationen</b> Nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne der EG Zubereitungsrichtlinien.
--

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

EINECS-Nr.	CAS-Nr.	Substanzen	Klassifizierung	G/G%
		Enthält keine meldepflichtigen Substanzen.		
<i>Vollständiger Text der R-Sätze - siehe Abschnitt 16.</i>				
<b>Sonstige Informationen</b> Waßrige Paste auf Acrylatbasis.				

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen</b> Patient an die frische Luft bringen, und unter Aufsicht ausruhen lassen. Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
<b>Verschlucken</b> Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Betroffenen ruhig lagern und unter Überwachung halten. Bei anhaltenden Symptomen Arzt konsultieren.
<b>Haut</b> Haut mit Wasser und Seife abwaschen.
<b>Augen</b> Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Eventuelle Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
<b>Sonstige Informationen</b> Das Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt zeigen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Mit Pulver, Schaum oder Kohlensäure löschen. Feuermaßnahmen: Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter aus Brandbereich entfernen oder mit Wassersprühstrahl kühlen.
--

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Den Bereich belüften. Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit Granulat oder gleichwertigem Saugmaterial aufnehmen und in geeignete Behältern füllen. Entsorgung siehe Abschnitt 13.
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Siehe Abschnitt 12. Bei Gefahr von Freisetzung des Produktes in die Umwelt - zuständige Behörde informieren.

Überarbeitet am: 16-07-2009/LKL  
Ersetzt: 12-06-2003

## 93990 GORI Flex - Fugenschutz

### 7. Handhabung und Lagerung

#### Handhabung

Aerosol nicht einatmen. Siehe Abschnitt 8.

#### Lagerung

Verlässlich und nur im Originalbehälter lagern. Von unberufene Personen unzugänglich halten. Von Nahrungsmitteln, Getränken, Futtermitteln, Medizin und Ähnlichem fernhalten.

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

#### Vorsichtsmaßnahmen bei Verwendung

BG-Regeln der Berufsgenossenschaften beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen.

#### Atemschutz

Bei Aerosolbildung ein Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Partikelfilter (DIN EN 143). Der Filter hat eine begrenzte Anwendungszeit (muss ausgewechselt werden). Bitte Gebrauchsanweisung des Herstellers beachten. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

#### Handschuhe und Schutzkleidung

Schutzhandschuhe aus NBR (Nitrilkautschuk), nach EN374 geprüft, sind nach Bedarf zu tragen. Dicke des Handschuhmaterials >0,3 mm. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer bei 23°C): > 8 Stunden. (BGR 195)

#### Augenschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz tragen. (BGR 192)

#### Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz

Enthält keine meldepflichtigen Substanzen.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Zustand: Paste

Farbe: Mehrfarbig

Dichte: 1,44-1,46 g/ml

Festkörpergehalt (Gew-%): 73-75

Siedepunkt: ca. 100°C

Relative Dichte, Dampf: (Luft=1) < 1

Viskosität: Paste

Löslichkeit in Wasser: Löslich

### 10. Stabilität und Reaktivität

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung (siehe Abschnitt 7) ist das Produkt stabil.

Zu vermeidende Stoffe: Kontakt mit konzentrierter Säure vermeiden. Kontakt mit starken Basen vermeiden. Kontakt mit Oxidationsmittel vermeiden.

Zu vermeidende Bedingungen: Bei erhöhten Temperaturen können sich gefährliche Zersetzungsprodukte bilden, wie z. B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Nitrogenoxide.

### 11. Toxikologische Angaben

#### Akut

##### Einatmen

Einatmen von Dämpfen kann zur Reizung der Atemwegschleimhäute führen.

##### Verschlucken

Verschlucken von größeren Mengen können Erbrechen und Diarrhöe verursachen.

##### Hautkontakt

Andauernder Hautkontakte können vorübergehende Reizung verursachen.

##### Augenkontakt

Kann reizend für die Augen sein.

##### Sensibilisierungsgefahr

Wasserbasierte Produkte enthalten Konservierungsmittel, die bei Personen mit Überempfindlichkeit allergische Reaktionen hervorrufen können.

##### Langzeitwirkung

Siehe Sensibilisierung.

Überarbeitet am: 16-07-2009/LKL  
Ersetzt: 12-06-2003

## 93990 GORI Flex - Fugenschutz

### 12. Umweltbezogene Angaben

**Mobilität**

Dieses Produkt ist mit Wasser mischbar und wird sich in der Umwelt zerstreuen.

**Bioakkumulationspotenzial**

Auf Grund des Log Kow des Inhaltstoffes wird dieses Produkt als nicht bioakkumulierbar angesehen.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Die behördlichen Ortsvorschriften sind zu beachten.

Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): 08 04 09

### 14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR und IMDG.

### 15. Rechtsvorschriften

**Gefahrenkennzeichnung:****Enthält**

Nicht kennzeichnungspflichtig im Sinne der EG Zubereitungsrichtlinien

**Andere Kennzeichnungen**

Keine.

**Stoffsicherheitsbeurteilung****Nationale Vorschriften****Wassergefährdungsklasse**

1: Schwach wassergefährdend

### 16. Sonstige Angaben

**Schulungsanforderungen**

Betriebsanweisung nach Giscode (Produkt-Code) beachten -

BG-Regeln: BGR 190 (Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten)

BG-Regeln: BGR 192 (Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz)

BG-Regeln: BGR 195 (Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen)

**Verwendete Quellen****Sonstige Informationen****Vollständiger Text der R-Sätze aus Abschnitt 3.**

Keine R-Sätze

**An folgenden Abschnitten wurden Änderungen vorgenommen**

2-3-9-13-15-16

Dyrup A/S, Gladsaxevej 300, 2860 Søborg, Tlf.: 39 57 93 00 (Erstellt in Toxido®) D